

DICKERCHENS

HITPARADE

Sonderheft Nr. 9
der St. Pauli
Nachrichten

6,80 DM

6,40 sfr

55 Ös

Das Welt-
Busenwunder
Tina Small

(Seite 24 - 31)

Die Sexy-Mädels
vom Lande

Also doch:
Frauen liegen
am liebsten
auf dem
Rücken

Striptease
für
Anfänger

Silke
will noch
dicker werden

Viele
Pfund
sind sehr
sinnlich



MAGDOWNLOAD.ORG

FREE DOWNLOAD

LATEST MAGAZINES

HIGH QUALITY TRUE-PDF

MAGDOWNLOAD.ORG



Carmen Lenz zeigt leider nicht alles

Der Weg zum Ruhm ist schwer. Das muß auch Jungtalent Carmen Lenz noch üben. Die gutgebaute Maid hat die ersten Erfolge mit einer Schallplatte. Damit es ein wenig schneller geht mit dem Erfolg-hat Carmen ein wenig mehr von ihren Formen gezeigt, als sonst üblich. Doch es brachte nichts. Jetzt bleibt alles wohl verpackt. Vielleicht klappt's nun mit dem Ruhm.



Die ersten Nacktfotos für Ulla

So schaut eine Frau drein, die zum ersten Mal nackt fotografiert wird. Ulla aus Schweinfurt, will auch so ganz nebenbei ein wenig Geld verdienen. Für einen Badewannenhersteller ging sie ins Wasser. Hier das erste Foto. Etwas später war ihr Blick dann allerdings viel fröhlicher.



Sybille Rauch zog sich nicht aus

Da war die füllige Blondine nun von einem Hamburger Peep-Show-Unternehmer verpflichtet worden, Kunden anzulocken, doch die fühlten sich veralbert. „Eis am Stiel“- Darstellerin Sybille Rauch zog sich nicht aus, sondern zeigte sich nur in Dessous. Das war allerdings für die verwöhnte Hamburger Kundschaft zu wenig. Dabei hat sie doch nun wirklich etwas vorzuzeigen, das beweist ja wohl das Foto. Oder gab es zu wenig Honorar?



Titelmodell ja oder nein?

Redakteure rauchten sich die Haare und Redakteurinnen flüchteten sich ins Schweigen. Für die St.Pauli revue wurde ein Titel gesucht. Elsbeth kam in die engere Wahl und der Streit begann. nun, sie kam nicht auf den Titel, dafür ist sie aber in diesem Heft.



Szene aus einem Sex-Club
für Frauen ab 30



Bea: „Endlich bin ich frei
von Hemmungen!“

Na,
Bei dem
geht's mit

„Als ich 18 Jahre war, stellte ich es mir furchtbar vor, irgendwann einmal 30 zu werden. Nun bin ich bereits 34 und finde es wunderbar. Und mein Mann ist noch begeisterter als früher!“ Mein Spaß an der Liebe ging mit Dreißig erst richtig los.“

So wie dieser Boutiquenbesitzerin ergeht es den meisten Frauen. In jungen Jahren sind sie noch oft gehemmt, erst im Laufe der Zeit drehen sie so richtig auf. Und das hat seinen Grund: „Ich hatte eben noch nicht soviel Erfahrung wie heute“, erklärt sich Ulrike (32) diese Veränderung. „Ich war mangelhaft aufgeklärt, geriet an einen ungeschickten Liebha-



Helga: „Mir ist nichts mehr fremd!“

also: Frauen 30 erst so richtig los!

er und fürchtete mich vor
neinen extremen Wün-
chen. Selbst mal einen auf-
regenden Porno anzusehen,
azu fehlte mir der Mut!“
erst nach Jahren ging die
technische Zeichnerin das
erste Mal in einen Sex-Shop.
ie berichtet: „Ich bekam
chtig Komplexe. Ich glaub-
e zunächst, alle würden
mich anstarren, dabei war

ich gar nicht mal die einzige
Frau dort. Die anderen blät-
terten in den Magazinen
oder ließen sich für mich
fremde Dinge erklären, die
hatten alle etwas anderes zu
tun, als gerade auf mich zu
achten...“
„Solche Erfahrungen haben
sich für mich wirklich ge-
lohnt“, glaubt Frederike (36),
die früher selbst diese Situa-
tionen herbeiführte, um frei-



*Doris: anmutig schön
und hocherotisch*

er zu werden in der Liebe.
Das ist ihr auch geglückt:
„Mittlerweile kenne ich we-
der Hemmungen noch Ta-
bus. Und je wilder wir uns
lieben, und je außergewöhn-
licher unser Zusammensein
ist, desto mehr habe ich da-
von!“



Fröhlich soll sie sein!



**Unverhofft
kommt
sehr oft!**

So finden S

„Nein, das hätte ich niemals im Leben für möglich gehalten!“ meint der 31jährige Paul und schüttelt seinen Kopf. „Daß ich die Christine finden würde! Ausgerechnet ich!“ Doch: Unverhofft kommt oft! Und so mancher findet ausgerechnet dann seinen idealen Partner, wenn er es nicht erwartet!

Leidenschaftlich soll sie sein!



Phantasievoll soll sie sein!



Selbstbewußt soll sie sein!

Wie den idealen Partner!

Das Glück kam für Paul unverhofft - so wie bei vielen Männern. Doch die meisten scheinen Pech zu haben in der Liebe. Denn obwohl sie sich nichts sehnlicher wünschen als eine feste Bindung, scheint es nicht zu klappen. Psychologen erklären das Phänomen damit, daß diese Menschen zu zwanghaft auf der Suche gehen. Dadurch

würden sie sich verändern und gar nicht mehr in der Lage sein, auf den etwaigen Partner einzugehen, sagen sie. Denn nun gelte es nur noch, diese hübsche Frau für sich zu gewinnen. Koste es, was es wolle. Doch das „Opfer“ hat dafür ein feines Gespür. Es merkt, daß es dem Mann ja gar nicht um sie geht. Sondern

lediglich darum, überhaupt eine Bindung zu haben, egal mit wem. Solch eine zwanghafte Partnersuche schreckt andere natürlich ab. Wodurch der Suchende seine Bemühungen noch weiter intensiviert. Die Folge: Genau das Gegenteil von dem, was er erreichen will, geschieht: Die Frau verläßt ihn, noch ehe

die Beziehung richtig angefangen hat. Wer also seinen idealen Partner finden will, der braucht gar nicht erst groß auf die Suche zu gehen. Wenn er weiterhin so bleibt, wie er ist, und sich nicht verstellt, dann bleibt er garantiert nicht mehr lange allein!

Frauen liegen am liebsten auf dem Rücken

Wer hätte das gedacht? Da mühen sich die Männer ab, irgendwelche „halsbrecherischen“ Positionen im Bett zu probieren, und es ist eigentlich für die Katz“. Die Amis - natürlich - wollen nun herausgefunden haben, daß die Frauen die „Rückenlage“ bevorzugen. Schließlich, so die Wissenschaftler, liegen 87 Prozent aller Frauen auf dem Rücken, wenn sie friedlich in ihrem Bettchen schlafen. Da diese „Lage“ von Geburt an die liebste ist, setzt sich das auch beim Thema Beischlaf fort. Nichts gegen einen kurzen Positionswechsel - aber bitte nicht zu oft. So wünschen es sich die Frauen. Das erklärt auch, warum Fotomodelle immer gleich in die Rückenlage gehen...





Striptease vom Feinsten:

So erfreut

Jeden Dienstag abend strömen die schönsten Frauen aus San Francisco in die Manhattan-Street. Dort hat Rosita, die 27jährige Schönheit, ihren „Striptease-Club“. Gekonnt und durchsetzt mit allen Raffinessen bringt sie den Damen bei, wie man stript. Sexy und aufregend!



„Vielleicht komme ich bald nach Deutschland!“



„Ich liebe weiße Spitzenwäsche!“



„Sieht das nicht unglaublich sexy aus?“

Rosita den Scheich!

Begonnen hatte alles vor gut einem Jahr. Damals war sie mit einem Mann zusammen, der ein richtiger Striptease-Fan war. „Wenn ich dann zu sanfter Musik meine weißen Dessous ablegte, wurden seine Augen immer größer“, meint sie lachend, „und dann spürte ich förmlich, wie ich ihn erfreute!“

Inzwischen ist die Beziehung längst beendet - ihr Können aber gibt sie an die interessierten Frauen weiter. Und an Männer. Denn die haben mittlerweile auch ihr Herz entdeckt für einen häuslichen Strip vor der eigenen Frau. „Ich glaube, die Menschen entwickeln immer neue Ideen, was die Liebe angeht“, meint Rosita. Sie wundert sich schon lange nicht mehr darüber. Kennt sie doch alle Geheimnisse der Stunden zu zweit...

Nur eins überraschte sie, aber auch das ist schon etwa vier Monate her: Als sie bei einer Darbietung gerade die Spitzenwäsche entfernte, da gab es nicht nur lauten Beifall, sondern auch diverse Zwischenrufe.

Alle stammten von einem Mann, der sich als „Zuschauer“ angemeldet hatte. Plötzlich überbrachte er Rosita das Angebot, eigens vor einem Scheich aufzutreten zu dürfen. Rosita sagte zu - und fährt nun jedes Wochenende in diese Villa außerhalb der Stadt, wo sie ein „Sondergastspiel“ gibt.

Was das alles beinhaltet?

„Darüber schweigt man doch“, gibt sie leicht kopfschüttelnd als Antwort.

Doch Rosita reist gern. Und so käme sie auch gern mal nach Deutschland. „Wenn ich genügend Geld zusammen gespart habe, dann fahre ich bestimmt nach Berlin“, sagt sie. „Oder nach Hamburg.“ Und sie verspricht: „Dann könnt Ihr mich auf der Reeperbahn bewundern!“



„Vor dem Strip konzentriere ich mich!“

Ehefrauen berichten: Deshalb sind wir unsern Männern treu!



„Nein. Denn er erfüllt mir jeden Wunsch!“

„Was wir erträumen, machen wir wahr. Zuhause!“



„Wir sind total eins. Auch in der Liebe!“





„Mein Mann kann mir hundertprozentig vertrauen!“

Die attraktive, 24jährige Marlene schüttelt ihr hell blondes Haar. „Ich liebe meinen Mann. Sehr sogar. Da kann ich mir einfach nicht vorstellen, ein Verhältnis mit einem anderen Mann anzufangen! Das würde ich nun wirklich nicht bringen!“

Jedoch: Einfach ist es für Marlene nicht, ihrem Mann so bedingungslos treu zu sein, da er beruflich als Pharmavertreter viel unterwegs und fast die ganze Woche auf Achse ist. „Er hat eben nur am Wochenende Zeit...“, meint sie ein bißchen traurig. Angebote hat die langbeinige Frau allerdings genug. Beispielsweise, wenn sie abends mit einer Freundin ins Kino geht, da schauen sich viele Männer nach ihr um. Grund genug, daß Ehemann Hermann (25) von Zeit zu Zeit

recht mißtrauisch wird. Zu Unrecht. Denn einen Anlaß hat sie ihm noch nie gegeben!

Allen Vorurteilen zum Trotz sind nämlich die modernen Frauen von heute wesentlich treuer denn erwartet. Treue und enge Bindungen stehen wieder ganz hoch im Kurs, was die Statistik beweist: Danach erklären 87 Prozent aller verheirateten Frauen und 65 Prozent aller Alleinstehenden mit festem Freund: „Wir gehen niemals fremd!“

DICKERC

Seit fünf Jahren lebt die 26jährige Susi (130-101-115) in Berlin. „Ich fühle mich hier sehr wohl“, sagt sie. Trotzdem hat sie ein Problem: „Ich finde mich zwar sexy, aber ich glaube, Männer mögen meine Figur nicht“, sagt sie traurig. Als wir sie zu trösten versuchen, meint sie schließlich tapfer: „Na ja, dann werde ich weiter auf den Richtigen warten, vielleicht klappt es ja?“



HEN

Spezial

Erinnern Sie sich noch an Susi? Wir hatten ein Foto von ihr in unserer Jubiläumsausgabe (SPN 11/88) gezeigt, und unsere Leser waren von Susi begeistert! In unzähligen Briefen wurden wir gebeten, mehr von der Berlinerinnen zu zeigen, und wirklich: Sie hat sich nochmals fotografieren lassen!



Silke will noch Pfunde „machen“

Au weia, wer hätte das gedacht? Da gibt es doch tatsächlich eine junge Frau, die ein wenig dicker werden möchte. Und das bei der Diät-und Schlankheitswelle. Silke, 26jährige Verkäuferin aus Husum, hat sich in den Kopf gesetzt, fälliger zu werden. Ihr Traumgewicht: 85 Kilo. Bei der guten Ernährung- ihre Eltern haben einen Bauernhof- wird das wohl schnell gelingen. Wir hoffen, Silke wird sich dann immer noch fotografieren lassen.







FREE DOWNLOAD

LATEST MAGAZINES

THE BEST QUALITY TRUE PDF

MAGDOWNLOAD

<https://magdownload.org/>



Viola mag Dessous, aber keine Büstenhalter

Auch das gibt es: Viola, mit riesen großer Oberweite gesegnet, liebt Dessous über alles. Sie bestellt all die herrlichen Sachen immer beim Orion-Versand in Flensburg. Nur

eines bestellt sie wirklich nie: Büstenhalter. Viola: „Ich finde meine großen hängenden Brüste einfach toll, daher werden die auch nicht in BH's gezwängt. Besonders schön ist

es, wenn ich gehe, und meine großen Brüste auf und ab wippen. Das ist ein total irres Gefühl. Mit einem Büstenghalter hätte ich diesen Spaß nicht.“



Reizvolle
Dessous

Was der
Slip
über
die

Frau
verrät!

Es gibt wohl kaum einen Mann, der nicht von ihrem Reiz überzeugt ist. Und zwar von den Dessous, die es in allen möglichen Variationen gibt. Von großen Pluderhosen bis hin zu den winzigsten Streifentangas.

Doch was sich hinter dem Textil so alles verbirgt, das wissen nur Eingeweihte! Denn die Art des Slips, die eine Frau bevorzugt, zeigt, welche Liebe sie im Besonderen mag!



Verspielt!

* Der Sportliche:

Es gibt ihn in solch kräftigen Farben wie Blau, Rot oder Grün, vorzugsweise aus Baumwolle oder Frottee ohne Spitze. Bedeutet: Diese Frau will geliebt werden, wie sie ist, ohne sich zu verstellen. Sie ist ein aktiver Mensch und aufgeschlossen für alles Neue, auch in der Liebe. Eine Frau, mit der man durch dick und dünn gehen kann.

* Der Verspielte:

Diesen findet man meist in Weiß oder Rosa, er ist mit viel romantischer Spitze besetzt. Wird gern von jungen Mädchen getragen. Dieser Typ Frau möchte erobert werden. Sie träumt von der Liebe und der Treue.

* Der Edle:

Das Material: meist Seide. Die Farbe: Schwarz oder Champagner. Hin und wieder findet man hier eine kleine Spitzenbordüre, aber weniger ist mehr. Dieser Typ Frau hat höchste Ansprüche. Wenn sie liebt, dann voller Raffinesse. Hauptsache ist, daß man phantasiereich ist und allem Neuem offen gegenübersteht.



Entzückend!

*** Der Frivole:**

Es gibt ihn aus allen möglichen Materialien, aber die Farben sind häufig Schwarz oder Rot. Oft verzieren kleinen Schleifchen oder Herzchen den Slip, und die Schnitte sind lustig. Eine Frau, die so etwas anzieht, hat das Herz am richtigen Fleck. Sie ist humorvoll und hat viel Spaß am Sex. Nur mit der Treue hat sie manchmal ihre starken Probleme.

*** Der Aufreizende:**

Dieses Stück zeichnet vor allem die Lieblingsfarbe Schwarz aus. Und die Spitze, die dem Zuschauer reizvolle Einblicke gewährt. Ganz klar: Diese Trägerin weiß was sie will, auch in der Liebe. Sie ist leidenschaftlich und temperamentvoll. Sie sprüht geradezu vor Ideen. Aber Vorsicht, diese Frau ist nichts für zarte Gemüter!



Erotisch!



Hinreißend!

Ina und Biene gibt's



nur gemeinsam

Ina (blond) und Biene (schwarz) sind unzertrennlich. Das geht sogar so weit, daß sie zu Fototerminen nur gemeinsam gebucht werden können. Wer nun aller-

dings glaubt, die beiden Frauen seien ein ganz klein wenig lesbisch, der irrt. Ina und Biene stehen auf Männer. Und darauf legen sie großen Wert.





**TINA
SMALL**
— einfach
underbar







**TINA SMALL — das Gesprächsthema
Nr.1 in Deutschland**









TINA SMALL — das Busenwunder



DICK

So ganz geheuer war es Barbara nicht, als sie für „DICKERCHEN Spezial“ fotografiert wurde. „Bei mir ist einiges zu groß geraten“, versuchte sie sich zu entschuldigen. Das finden wir allerdings nicht. Die 29jährige aus dem Taunus leidet ein wenig unter ihren Formen. Sie hat auch Angst, irgendwann einmal keinen Mann zu bekommen. Doch Barbara sollte sich trösten: Die meisten Männer mögen mollige Frauen.





ERCHEN

Spezial



**Marlene aus Berlin kennt
nur einen Ärger: Leider gibt
es für sie keine Kleider
von der Stange.**



**Siggi möchte
viele erotische Briefe
bekommen.**





**Ivonne findet
sich von beiden
Seiten schön.**



Liebe Kathie,

weißt Du eigentlich, wie sehr ich Dich liebe?

Als ich Dein Lachen sah! Als ich Dein hübsches Gesicht sah! Als ich Deine weißen Zähne sah! Und Deine lange Haare.

Deine weichen, sonnigen Brüste! Dein wunderbarer, voller Po! Deine festen, runden Schenkel! Und Deine Liebe! Ich sehne mich danach! Sei ganz sicher: Ich begehre Dich wie kein anderer Mann Dich begehrt!

In meinen Träumen erlebe ich die außergewöhnlichsten Situationen, in Wirklichkeit machen wir die phantasiereichsten Spiele. Im Bett. In der Wanne. Auf dem Teppich. Ja, selbst auf unserem Küchentisch und hinterm Gebüsch auf unserer Terrasse... Was ich an Dir noch so alles schätze? Deine Offenheit! Deine Fröhlichkeit! Und Deine niemals endende Lust!

Ja, lustig, also voller Lust und Ekstase, bist Du auch! „Meine kleine Lachkatze“, so habe ich Dich einmal genannt. Und Du hast dazu gelächelt...

Nun, ich mußte dir einfach schreiben, weshalb ich Dich liebe. Wenn ich Dich heute abend in den Arm nehme, dann werde ich Dir einige davon ins Ohr flüstern...

Alles Liebe, Max
Dein



TEUR STRIP NIGHT

EROTIK-TEST

Sind Sie wirklich zu Allem bereit?

Die Liebe ist das Größte für uns Männer. Klar. Trotzdem verhalten wir uns nicht alle gleich. Denn: Während die einen allem Neuen aufgeschlossen sind, sind andere wiederum eher scheu. Wie ist das bei Ihnen? Sind sie wirklich zu Allem bereit? Machen Sie unseren Test - damit Sie die Wahrheit erfahren:



„Das ist nur der Anfang...“

1.) Wie oft lieben Sie pro Woche?

Mehrmals täglich _____ 3
Einmal pro Tag _____ 2
Kommt darauf an _____ 1

2.) Wieviel Spaß macht Ihnen die Liebe?

Ungeheuer viel _____ 3
Finde ich super _____ 2
Aber natürlich _____ 1

3.) Probieren Sie gern Neues aus?

So oft es geht _____ 3
Was uns einfällt _____ 2
Viel zu selten _____ 1

4.) Wer ist der aktivere Partner?

Hängt davon _____ 3
Meist ich _____ 2
Meine Frau _____ 1

5.) Wissen Sie, was Ihre Frau braucht?

Aber klar _____ 3
Ganz gewiß _____ 2
Vielleicht _____ 1

6.) Wo machen sie „es“ am liebsten?

Überall _____ 3
Ist egal _____ 2
Im Bett _____ 1

7.) Wieviele Variationen fallen Ihnen ein?

Mehr als 20 _____ 3
11 bis 20 _____ 2
Bis zu 10 _____ 1

8.) Gibt es für Sie auch Extrem-Sex?

Natürlich _____ 3
Manchmal _____ 2
Noch nicht _____ 1

9.) Mal ehrlich: Haben Sie Hemmungen?

Keine _____ 3
Nein _____ 2
Ja _____ 1

10.) Können Sie sich vorstellen, ewig glücklich zu sein?

Hundertprozentig _____ 3
Ganz bestimmt _____ 2
Weiß nicht genau _____ 1

ERGEBNIS:

30 - 25 Punkte:

Sie sind ein wahrer Glückspilz! Ihnen ist in der Liebe nichts fremd, und Sie machen garantiert alles mit! Ohne Tabus und Hemmungen! Kein Wunder, daß Ihre Partnerin mit Ihnen total glücklich ist!

24 - 17 Punkte:

Sie wären gern phantasiefreudiger als Sie es gegenwärtig noch sind. Haben Sie doch den Mut, Ihre Partnerin für außergewöhnliche Liebesspiele zu gewinnen! Sie wartet sicherlich nur auf ein Zeichen von Ihnen!

16 - 10 Punkte:

Sie träumen zwar von den aufregendsten Liebesabenteuern, machen diese aber noch nicht genügend wahr. Warum nicht? Weil Sie nicht sicher sind, daß Ihre Frau begeistert mitmacht? Probieren Sie es aus! Es lohnt sich!



Cindy



»Ich bin ein richtiges Mädel vom L

Sie wohnt in der Nähe von
Rosenheim und wird eines
Tages einen großen Bauern-
hof erben. Kein Wunder, daß
sie gern Bäuerin ist und
sich in der freien Natur am
wohlsten fühlt. „Genauso ist
es auch in der Liebe“, verrät



nde — Doch wo bleibt mein Bua?«

sie - will heißen: Hier ist alles erlaubt, was Spaß macht. Trotzdem: Noch kann sie all ihre Wünsche nicht wahrmachen, denn der künftige Bauer läßt noch auf sich warten. Wie lange noch?



Ein herrlich erotisches Vergnügen:



OB ZU ZWEIT ODER ALLEIN - BADEN MACHT NICHT NUR REIN

Das Schaumbad duftet, die Luft ist erhitzt, der Spiegel ist schon ganz beschlagen. In der Wanne sitzend: Frauke (23) aus Braunschweig. Sie geht gerade ihrem Hobby nach: „Nach Feierabend mit dem Naß in Berührung zu kommen, finde ich phantastisch. Dann können wir all das machen, was wir mögen!“ Wir? „Na, Knut und ich“, entgegnet sie lachend. Denn nur das gemeinsame Bad ist für sie ein Hochgenuß!



Der Vertreter plaudert aus dem Nähkästchen: „Zunächst seife ich meine Freundin ganz sanfte und zärtlich ein. Dann greift sie die Seife und erobert meinen Körper. Danach helfe ich meiner Süßen in die Wanne und steige selbst hinein, sodass wir hintereinander sitzen und ich ihren Rücken kraulen und ihren Körper benäsen kann. Bin ich damit fertig, vertauschen wir die Rollen. Doch zum eigentlichen Baden haben wir es bislang noch nie geschafft...“

Doch auch für Alleinstehende ist Baden wunderbar. Silke (23) berichtet: „Ich kann mich dann lange auf mich selbst konzentrieren. Das bekommt mir unheimlich gut. Ich aale mich oft lange in der Wanne herum. Sie ist zum Glück recht groß und nicht so winzig wie in den meisten Neubauwohnungen. Also kann ich mich so richtig schön gehenlassen...Wenn ich

dann das Wasser verlasse, bin ich herrlich entspannt und fühle mich total gut!“ Das stimmt! Denn in die Wasserwerke verzeichnen einen immer größeren Wasserverbrauch bei jungen Leuten. Ob sie nun aber allein leben oder zu zweit, das registrieren sie nicht. Und was in der Wanne so alles passiert, auch nicht...

Natürlich kommt die Liebe bei solch erotischen Abenteuern niemals zu kurz. Im Gegenteil! Hier wird geplantscht, gelacht, eingeseift und herumgetollt! „Das geht hervorragend“, bekräftigt Frauke und grinst geheimnisvoll, während Freund Knut (29) ergänzt: „Im Bett ist's zwar bequemer, dafür hier umso doller!“ Auch Ricarda (22) und Wolfgang (27) sind Bade-Fans.



Fröhlich



Verführerisch

Phantasievo

Carina (25) fragt:
„Gibt es denn
wirklich keinen
Junggesellen
für mich?“



Carina ist 25 Jahre und Zimmermädchen in einem kleinen Hotel im südlichen Bayern. Viele Herren kommen zu Tagungen hierher, und die meisten fragen die hübsche Brünnette, ob sie mal mit ihnen ausgehen würde. Doch Carina verneint immer. „Warum gefalle ich denn nur den verheirateten Männern?“ fragt sie. „Junggesellen scheine ich überhaupt nicht zu interessieren. Wahrscheinlich bin ich denen nicht hübsch genug.

Oder zu dick...“ Dabei hätte Carina zu gern einen Partner, der lieb und gut zu ihr wäre. „Dem würde ich den siebten Himmel auf Erden bereiten“, verspricht sie. Und das heißt: „Ich würde ihm jeden Tag etwas anderes kochen. Ich würde unsere Wohnung reinhalten. Ich wäre ganz zärtlich zu ihm und würde ihn jeden Abend auf andere Weise verführen. So wie er es gern hätte...“ Doch: Das sind leider noch Träume...



FREE DOWNLOAD

LATEST MAGAZINES

THE BEST QUALITY TRUE PDF

MAGDOWNLOAD

<https://magdownload.org/>

DICKERCHEN

Spezial



Hier stellen wir Ihnen Roswitha vor, die 23jährige Krankenschwester aus Bochum. Lesen Sie, was „Rosi“ zu ihren Traummaßen von 125 - 92 - 115 meint:

„Früher war ich unglücklich, weil ich glaubte, einen viel zu großen Busen zu haben“, berichtet Roswitha. Das aber hat sich grundlegend geändert. „Plötzlich erkannte ich, daß ein großer Busen auch ein schöner Busen sein kann und hörte auf, ständig irgendwelche Diä-

ten zu machen“, sagt sie. Inzwischen ist sie mit ihrem Gewicht von 198 Pfund auch rundherum glücklich. „Ja, ich mag mich so, wie ich bin“, erklärt sie, „und wer mich liebt, der wird mich auch mit meinen Pfunden mögen, oder?“







Was bin ich wohl: Frau oder Mann?
Oder einer, der beides kann?
Sieh gut hin, dann ist's Dir klar.
Ein Tip: Ich heiße Waldemar...



Einmal so wie Boris sein,
ganz in Weiß, oh Schatzilein!
Ach, was wär das für ein Traum,
Schade, wahr wird er wohl kaum...



Herz aufs Auto, angebracht.
Wer hat mich noch nicht angemacht?
Wer ihn sieht und liest den Text,
der erkennt: Ich bin verhext.

**Wer will wissen,
Worüber wir da
Hier erfährt Ihr
Mit einem Blick**



ist nichts für die Kalten,
che, die Stufen halten.
e Kletterei bestanden,
her: Ich kann landen...

**Was wir machen?
später lachen?
- auf der Stell!
kurzum: ganz schnell!**



Else fragt: Wer will denn einen?
Von den Luftballons, den feinen?
"St. Pauli Nachrichten" steht dadrauf,
Komm schon her, beeil Dich, lauf...



Unser Dornröschen hat echt keinen,
greift sich deshalb diesen einen,
küßt ihn innig - welch ein Spaß?
Was machst Du sonst, wenn Du keinen hast?

Alle Frauen dieser Welt



farbig



jugendlich



fröhlich



bäri



gewaltig



knurrig



nachdenklich



sportlich

Alle Frauen dieser Welt

Die Französin: Sinnbild der Erotik!

Kaum ein Mann schwärmt nicht von ihnen. Erotisch soll sie sein. „Unbezähmbar“ im Bett. Charmant in jeder Lebenslage. Stimmt das?

Die Französinnen sind seit eh und jeh der Traum aller Männer. Ihnen wird nachgesagt, nicht nur ausgesprochen attraktiv zu sein, sondern wirklich alle Liebesspiele zu kennen und zu mögen! Der Sexualpsychologe Reiner Schmidt berichtet, ob dies tatsächlich so ist:

„Ja, es stimmt“, erklärt er spontan. „Weil eine Französin niemals ausfallend wird, sondern sich stets zu beherrschen weiß. Wenn sie also wütend ist, versucht sie mit Diplomatie, ihr Ziel zu erreichen.“ So ist es jedenfalls im täglichen Leben. Und wie sieht es bei der Liebe aus?

„Auch hier besticht sie mit ihrer Weiblichkeit“, meint Schmidt, „sie bekennt sich zu ihrer Figur, zu ihren Wünschen, zu ihrer Faszination, und das findet ein Mann unglaublich toll. Denn auch was den Partner betrifft, kennt sie keine Grenzen. Was er mag und bevorzugt, das macht sie mit. Weil sie ihm die Liebesstunden genauso versüßen will, wie er es tut. Wer das weiß, der versteht, weshalb so ziemlich alle Französinnen regelmäßig zum Höhepunkt kommen. Weil sie sich selbst so akzeptieren, um die Liebe voll auszuschöpfen! Und das spiegelt sich in ihrem ganzen Wesen wider!“



Yvette liebt das Leben und die Liebe!



**ALLE
LIEBEN PETRA**



Die 23jährige Sachbearbeiterin Petra war Titelmodell bei den St.Pauli Nachrichten und das haben wir in der August-Ausgabe berichtet. Nun hat uns eine Flut von Leserbriefen erreicht: Zeigt uns mehr von Petra. Natürlich kommen wir dieser Bitte nach. Auf den nächsten Seiten ist sie zu betrachten...





Dünnerchens

Hitparade

Nach derartig vielen Frauen mit ausgeprägten Formen hier nun einmal Damen, die nicht mit Pfunden wuchern können. Wir nennen diese Seite einfach einmal „Dünnerchens Hitparade“.





Die „Nachteule“ kennt keine langweiligen Abendstunden!

Hätten Sie's gewußt? Die meisten „Dickerchen“ sind „Nachteulen“!

Verena (24) ist eine ausgesprochene „Nachteule“. Kaum, daß sie abends aus dem Geschäft nach Hause kommt, wird sie munter. Dann geht sie meist noch auf die Piste und kehrt erst spät wieder in ihre Wohnung zurück. Gemeinsam mit Hans (30), ihrem Freund. Doch der findet noch lange nicht seine Ruhe...

Wer morgens früh aus den Federn ist und seine beste Zeit bis zwölf Uhr mittags hat, den nennt man eine „Lerche“. Wer hingegen erst abends richtig aufdreht, ist eine „Nachteule“. Das ist klar.

Doch: Hätten Sie gewußt, daß ausgerechnet die Damen, die besonders gut wohlproportioniert sind, meist „Nachteulen“ sind? Die abends erst richtig loslegen und kaum eine Nacht vergehen lassen, ohne so richtig schön und ausgiebig geliebt zu haben? Das jedenfalls beweist eine neue Untersuchung aus Amerika. Und sie zeigt weiter: Besonders die Damen mit großer Oberweite und starken Hüften sind ausgesprochen einfallsreich in der Art, die Nacht aufregend zu gestalten. Keine Frage: Da wird eine männliche „Lerche“ schnell zur „Nachteule!“



Die „Lerche“ ist in den Morgenstunden so richtig fit!

SPN-Boutique



Riesenhit: Das Super-Ba-
nach in feinsten Baumwoll-
lität. Riesengroß und far-
nt. Als Geschenk beson-
beliebt.

Zweimal in der Woche gibt
Edith Rat. Die besten Fragen
und Antworten jetzt in einem
Buch. Dazu natürlich auf
er Seite aufregende Sex-Fotos.



Ausgefallene Geschenke

Handtuch 135 x 68 cm	20,-DM
Riesen-Aufkleber 86x48 cm	15,-DM
Schirm, rot oder weiß	15,-DM
T-Shirt für alle Größen	10,-DM
Schlüsselanhänger incl. Kondom	5,-DM
Spaß-Pack	in Briefmarken 3,-DM
Buch: Edith-Spezial	5,-DM

DM liegt in bar bei DM Verrechnungsscheck liegt bei
10 % Rabatt bei Gesamtbestellung

in den SPN Verlag, Waidmannstr.35, 2000 Hamburg 50

Name Vorname

Adresse/Hausnr.

Postleitzahl/Ort

Datum Unterschrift



Immer noch beliebt: Der Riesenauf-
kleber. Für Auto, Bar oder Büro.

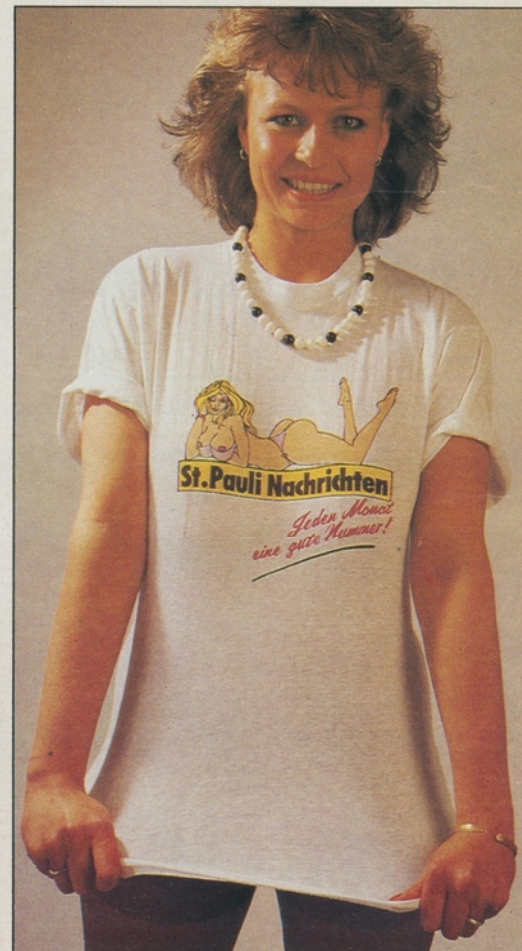


Unser Spaß-Pack: Lustige Aufkle-
ber und Streichhölzer. Sollte eigent-
lich jeder Leser haben.



Neu im Programm der SPN-Bouti-
que: Regenschirme in Spitzenqua-
lität. Farben: rot und weiß

Der Super-Gag, den Männer ein-
fach haben müssen. Schlüssel-
anhänger, darin verborgen ein "Ver-
hüterli"



Der Renner
Das T-Shirt
mit dem be-
rühmten St.
Pauli Mäd-
chen. Natur-
lich beste
Baumwoll-
qualität. Mi-
diesem T-
Shirt fällt je-
der ange-
nehm auf.
Einfach su-
per

**Kleingeld ist
besser als kein Geld**

**Seemannsbräute kan-
man rumkriegen, wenn
sie Rum kriegen**

**Ich schlucke die Pille,
damit mein Freund kei-
ne Kopfschmerzenbe-
kommt.**

**Lieber eine Muschi im
Bett als
gar keine Katzen**

**Das Bierzelt heißt Bier-
zelt, weil in einem
Bierzelt nur Bier zählt**

**Lieber eine große
Frau im Bett als ei-
nen kleinen Mann
im Ohr**

**Lieber krank
feiern als gesund
arbeiten**

DICKERCHENS HITPARADE

erscheint in der
SPN Zeitschriften-Verlags-GmbH
Postfach 840
2223 Meldorf - Telex: 2 88 99

Redaktion:
SPN Zeitschriften-Verlags-GmbH
Waidmannstr. 35
2000 Hamburg 50
Tel.: 0040/ 850 10 39

Chefredakteur:
Jürgen H. Klebe

Redaktion:
Peter Stern, Jürgen Joost,
Sabine Köhnke

Desktop Publishing:
Jutta Tresp

Layout:
Claudia Wambach (Ltg.)
Katja Krieger

Druck:
Evers-Druck GmbH 2223 Meldorf
Postfach 840 Tel.: 04832/ 70 84

Vertrieb:
Verlagsunion Pabel Moewig KG
Verkaufspreis:
DM 6,00 (incl. Mwst.)

**Lieber zehnmal Pils
vom Faß als einmal
Pilz vom Fuß**

**Lieber Apfelkorn im
Blut als Stroh im Kopf**



St. Pauli Nachrichten

*Nummer 11
hat's in sich:*

**Ein SUPER-
KALENDER
1990**

*mit knackigen
Frauen
und flotten
Sprüchen*

**Nummer 11
gibt's am
27.10.1989
NEU**



MIT KONTAKT-ANZEIGEN

**St. Pauli
Nachrichten**

Deutschlands Lustblatt Nr. 1